

Fachhochschule Kaiserslautern, Standort Pirmasens

Eckdaten zur Konversion ehemalige Husterhöh-Kaserne

Studierende: WS 2009/2010 574 (davon 52,5 % mit Hochschulzugangsbe-
rechtigung aus RLP)

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: 18 Professorinnen und Professoren,
13 wissenschaftliche und
23 nicht-wissenschaftliche Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter

Drittmittel: 2009: knapp 100.000 € (seit 1999 über 2 Mio. €)

Schwerpunkt: Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften

- 1989 Einrichtung des Schwerpunktes Lederverarbeitung und Schuhtechnik am Standort Pirmasens (Außenstelle des FB Textiltechnik)
- 1990 Einrichtung des Studiengangs Kunststofftechnik (Außenstelle FB Maschinenbau)
- 1993 Einrichtung des Studiengangs Chemietechnik
- 1996 Umzug des Studiengangs Textiltechnik von Kaiserslautern nach Pirmasens
- 1997 Zusammenfassung der Studiengänge am Standort Pirmasens unter dem Begriff "Polymertechnologie";
Beginn der eigentlichen Konversionsmaßnahme: Umzug in die ehemalige amerikanische Schule am "Bunker Hill" Beginn des Umbaus; Abschluss des Mietvertrages zwischen Stadt und der Fachhochschule (Anmietung von 4.200 qm in der ehemaligen amerikanischen Schule; die Stadt Pirmasens hatte zuvor die Flächen erworben und betrieb den Umbau)
- 2001 Abschluss eines städtebaulichen Vertrags zwischen Stadt, Land und privaten Entwicklungsgesellschaften für das Konversionsprojekt ehemalige Husterhöhkaserne; Verlängerung des Mietvertrages auf 30 Jahre(Laufzeit ab 1.1.2004) einschl. eine Erweiterung der HNF um 500 qm auf 4.700 qm für den neuen SG Technische Logistik
Einrichtung des Studiengangs Technische Logistik zum WS 2001 / 2002
- 2003 Fertigstellung des Logistik-Gebäudes
- 2004 Abschluss der Umbaumaßnahmen und Einweihung des Gesamtkomplexes

2006 Umbenennung des Fachbereichs Polymertechnologie in Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften

2007 Umstellung des Studienangebots auf die neuen Bachelorabschlüsse

Für diesen Standort aufgewandte Mittel: 17 Mio. €.

Flächen lt. Flächenbilanz 2009: 5.375 m²